



**Kommunikation**

Postfach, CH-8022 Zürich  
Telefon +41 58 631 00 00  
[communications@snb.ch](mailto:communications@snb.ch)

Zürich/Bern, 4. Mai 2022

---

## **Nationalbankdirektorium: Bundesrat ernennt Martin Schlegel zum Vizepräsidenten des Direktoriums**

### **Petra Gerlach und Attilio Zanetti werden Stellvertretende Mitglieder des Direktoriums**

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 4. Mai 2022 Martin Schlegel zum Vizepräsidenten des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank (SNB) mit Amtsantritt per 1. August 2022 ernannt. Martin Schlegel ersetzt im Direktorium Fritz Zurbrügg, der auf Ende Juli 2022 zurücktritt.

Martin Schlegel ist seit 1. September 2018 Mitglied des Erweiterten Direktoriums und Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements. Er ist seit knapp zwanzig Jahren in verschiedenen leitenden Positionen für die Nationalbank tätig. Seine Karriere bei der SNB startete 2003 in der Forschungsabteilung. Danach arbeitete er an der Universität Basel promovierte Volkswirtschaftler in der Finanzmarktanalyse und später in der Geldmarktabteilung. 2009 übernahm er die Leitung der Abteilung Devisen und Gold. Mitte 2016 wurde Martin Schlegel zum Leiter der SNB-Niederlassung in Singapur ernannt. In den Jahren 2015/16 war er zudem als Experte beim Internationalen Währungsfonds (IWF) tätig. Seit 2010 ist er Lehrbeauftragter an der Universität Basel.

Die Kontinuität bei den Verantwortlichkeiten im Direktorium ist im aktuellen, geldpolitisch herausfordernden Umfeld für die Nationalbank von zentraler Bedeutung.

Das I. Departement (Zürich) mit den Bereichen Generalsekretariat, Volkswirtschaft, Internationale Währungskooperation und Statistik sowie den Organisationseinheiten Recht, Compliance, Human Resources, Liegenschaften und Dienste, steht wie bisher unter der Leitung von Thomas Jordan.

Das II. Departement, das mehrheitlich in Bern angesiedelt ist, umfasst die Bereiche Finanzstabilität und Bargeld sowie die Organisationseinheiten Rechnungswesen, Controlling,



**Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR**

Risikomanagement sowie Operationelle Risiken und Sicherheit. Es wird neu von Martin Schlegel geführt.

Das III. Departement (mehrheitlich in Zürich) ist zuständig für die Bereiche Geldmarkt und Devisenhandel, Asset Management, Operatives Bankgeschäft und Informatik sowie für die Finanzmarktanalyse und die Niederlassung Singapur. Es wird weiterhin von Andréa Maechler geführt. Damit wird sichergestellt, dass die Umsetzung der Geldpolitik und der Anlagepolitik sowie die in den letzten Jahren aufgebaute Expertise in wichtigen neuen Bereichen wie Fintech unter der bisherigen, bewährten Leitung bleiben.

Der Bundesrat hat des Weiteren eine Teilrevision des Organisationsreglements der Schweizerischen Nationalbank (SR 951.153) genehmigt. Im Zentrum der Teilrevision steht die Erhöhung der Anzahl der Stellvertretenden Mitglieder des Direktoriums. Neu soll es möglich sein, dass in jedem Departement bis zu zwei Stellvertreterinnen oder Stellvertreter wirken. Die Erhöhung der Anzahl Stellvertreter soll der SNB helfen, die in den letzten Jahren stark gestiegenen geldpolitischen und betrieblichen Herausforderungen auch in Zukunft gut zu bewältigen. Gleichzeitig ermöglicht sie eine noch breitere Integration von unterschiedlichen Fähigkeiten in der Bankleitung.

Im Sinne der Teilrevision des Organisationsreglements hat der Bundesrat Petra Gerlach, derzeit Leiterin der Organisationseinheit (OE) Geldpolitische Analysen im Bereich Volkswirtschaft, und Attilio Zanetti, derzeit Leiter des Bereichs Internationale Währungskooperation, zu Stellvertretenden Mitgliedern des Direktoriums per 1. August 2022 ernannt. Beide werden als Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements fungieren.

Petra Gerlach trat 2004 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin in die SNB ein und war bis 2009 als Ökonomin in der OE Forschung tätig. 2014 kehrte sie nach Stationen bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich und als Professorin in Dublin zur SNB zurück. Seit April 2017 ist sie Leiterin der OE Geldpolitische Analysen, seit Oktober 2020 stellvertretende Leiterin des Bereichs Volkswirtschaft.

Attilio Zanetti trat 1994 als Ökonom in die damalige Facheinheit Konjunktur der SNB ein. 2008 übernahm er die Gesamtleitung der OE Konjunktur. Im April 2020 wurde er zum Leiter des Bereichs Internationale Währungskooperation ernannt. In dieser anspruchsvollen Funktion sorgt er für den sach- und qualitätsgerechten Gesamtauftritt der SNB auf dem internationalen Parkett.

Die beiden bisherigen Stellvertretenden Direktoriumsmitglieder, Dewet Moser (II. Departement) und Thomas Moser (III. Departement) behalten ihre bisherigen Funktionen bei.